

Dein Ingolstadt. Deine Zukunft. Deine Entscheidung.

Ingolstadt steht an einem Wendepunkt. Unsere Entscheidungen heute prägen die Zukunft unserer Stadt – und es liegt in unserer Hand, ob wir Stillstand und Rückschritt zulassen oder gemeinsam mutig voranschreiten.

Ingolstadt ist eine beeindruckende Stadt: wirtschaftlich stark, gesellschaftlich vielfältig und eingebettet in eine einzigartige Donaulandschaft.

Hier verbinden wir altbayerische Tradition mit modernster Innovation und globalen Eindrücken – eine Mischung, die Ingolstadt zu einem Ort voller Möglichkeiten macht.

Doch diese Potenziale entfalten sich nicht von allein. Während einige auf Kaputtsparen und Trennung setzen, stehen wir für Zusammenhalt, nachhaltige Investitionen und Fortschritt. Wir bauen Brücken – zwischen Menschen, Generationen und Ideen. Dieses Programm ist unser Versprechen, Ingolstadt lebens- und liebenswert zu erhalten, wirtschaftlich stark zu machen und zukunftssicher zu gestalten. Gemeinsam verhindern wir, dass Brücken einstürzen und das trennen, was verbunden bleiben muss.

Ich stehe für eine Politik mit gesundem Menschenverstand, die anpackt, Lösungen sucht und alle Bürgerinnen und Bürger einbindet – ohne Klientelpolitik, aber mit einem klaren Fokus auf das Gemeinwohl. Die Herausforderungen sind groß: Die Einnahmen brechen ein, die Ausgaben steigen, und wir können uns nicht mehr alles leisten. Doch die Antwort darauf kann nicht sein, Ingolstadt kaputtzusparen. Ich stehe für eine solide Haushaltspolitik, die Prioritäten setzt, ohne die Zukunft aus den Augen zu verlieren. Gerade in finanziell schwierigen Zeiten müssen wir mutig in die Zukunft investieren und gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Ich bin stolz darauf, als gemeinsamer Kandidat von fünf Parteien – SPD, GRÜNE, UWG, LINKE und ÖDP – für eine Stadtpolitik des Miteinanders und des Ausgleichs zu stehen. Uns eint die Überzeugung, dass Ingolstadt kluge Wirtschaftspolitik, humane Sozialpolitik, ein vielfältiges Kulturangebot und mutige Nachhaltigkeitsinitiativen braucht. Lassen Sie uns gemeinsam an einem Ingolstadt arbeiten, das Chancen für alle bietet, ein starkes Fundament für kommende Generationen schafft und das Schanzer Lebensgefühl bewahrt!

Meine 12 Ziele für Ingolstadt, die ich gemeinsam mit Euch anpacken will!

- 1. Schulen und Kitas haben Priorität!** Für unsere Familien und Kinder investieren wir in moderne Schulen, ortsnahe Kitas und umfassende Betreuung. Trotz großer Bemühungen stehen wir noch immer vor einem immensen Sanierungsstau im Bildungsbereich, den die CSU hinterlassen hat. Wir werden das Mittelschulkonzept fortsetzen, die Grundschulen sanieren, zügig in den Bau der neuen Realschule starten und unsere Gymnasien erweitern. Einige Berufsschulen brauchen baulich eine dringende Modernisierung. Jedes Kind hat ein Recht auf eine saubere Schultoilette. Familien müssen sich auf eine umfassende Ganztagsbetreuung verlassen können, dafür brauchen wir ausreichend und qualifiziertes Personal. Die Erzieherinnenzulage hat sich bewährt.
- 2. Selbstbestimmt bis ins hohe Alter.** Unsere Seniorinnen und Senioren haben viel geleistet. Sie haben ein Recht auf ein altersgerechtes Leben und Wohnen in unserer Mitte. Um so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben zu können, gilt es die ambulante Pflege auszubauen, mehr Unterstützung für pflegende Angehörige bereitzustellen und Betreuungsangebote wie auch Begegnungsstätten zu fördern. Der Pflegestützpunkt hat sich als erster Lotse bewährt. Mit unserer kommunalen Wohnungsbaugesellschaft GWG steigern wir den Bau von altersgerechtem Wohnen.
- 3. Ingolstadt ist ein starker und dynamischer Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort** im Herzen Bayerns. Die beste Wirtschaftspolitik ist eine gute Standortpolitik, weshalb wir weiterhin umfassend in die Attraktivität und Infrastruktur unserer Stadt investieren. Damit bieten wir optimale Voraussetzungen für Unternehmen und Handwerk, sichern zukünftige Arbeitsplätze und schaffen ideale Anreize für dringend benötigte Arbeits- sowie Fachkräfte. Es wird schwierig und wir müssen enger zusammenrücken. Ich werde mich mit Handwerkern, kleinen und mittleren Unternehmen, und Geschäften regelmäßig zusammensetzen und nach Lösungen suchen. Durch die nachhaltige Erschließung von Gewerbeflächen geben wir neue Impulse. Unsere Innenstadt ist das schlagende Herz Ingolstadts. Statt Leerstand brauchen wir neue Nutzungskonzepte. Statt Immobilienspekulationen, eine Leerstandsabgabe. Unsere beiden Hochschulen sind Vorreiter in Wissenschaft und Forschung. Mit dem digitalen Gründerzentrum brigk und dem Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft (KuK) unterstützen wir neue Ideen und innovative Start-ups.

4. Ingolstadt ist eine der **sichersten Großstädte Bayerns**. Dafür sorgen unsere Polizistinnen und Polizisten, aber auch zahlreiche Sozial- und Bildungsmaßnahmen, die Menschen unterstützen damit sie erst gar nicht auf die schiefe Bahn geraten. Und trotzdem kann es sich nicht sein, wenn Ingolstädterinnen und Ingolstädter sich nicht mehr sicher fühlen. Das müssen wir ernst nehmen und konkrete Lösungen finden.
5. Mit einer modernen **Sozialpolitik** unterstützen wir diejenigen, die Hilfe brauchen. Wir fördern Inklusion und gewährleisten, dass Menschen mit und ohne Behinderung gut selbstbestimmt zusammenleben. Auch schaffen wir dringend nötigen und bezahlbaren Wohnraum. Neben neu bauen, schlage ich vor, leerstehende Büroflächen zu Wohnungen umzubauen. Andere Städte machen es vor. Caritative und soziale Vereine und Einrichtungen sind eine wichtige Stütze unserer Stadtgesellschaft. Teilhabe in der Stadtgesellschaft muss auch unabhängig vom Einkommen möglich sein. Der IngolstadtPass garantiert das umfassend.
6. Auf eine **hochwertige medizinische Versorgung** müssen sich die Bürgerinnen und Bürgern weiterhin verlassen können. Wir setzen die Modernisierung unseres Klinikums konsequent fort, verfolgen gleichzeitig das Ziel einer stärkeren regionalen Zusammenarbeit mit einem starken Zentrum in Ingolstadt, und unterstützen den Ausbau eines MedizinCampus. Mit einer Ärztekonzferenz aller Akteure werden wir Lösungen suchen, um der demografischen Entwicklung bei Haus- und Fachärzten in Ingolstadt entgegenzuwirken. Auch in Zukunft müssen die Ingolstädterinnen und Ingolstädter einen Hausarzt ihres Vertrauens in ihrer Nähe haben.
7. **Junge Menschen** bestimmen den Takt der Stadt: Viele junge Menschen fühlen sich in Ingolstadt wohl. Damit das so bleibt, brauchen wir bezahlbaren Wohnraum speziell für Azubis und Studierende, Freiraum für ein spannendes Nachtleben und eine ernstgemeinte Jugendbeteiligung, wie das Jugendparlament.
8. Die Ingolstädterinnen und Ingolstädter erwarten, dass sie die Stadtverwaltung mit Rat, Dienstleistungen und zeitnahen Terminen unterstützen. Das ist auch der Anspruch unserer **professionellen Stadtverwaltung**. Mein Ziel ist ein effizienter und moderner Bürgerservice, der sich an den Bedürfnissen der Menschen orientiert, Prozesse vereinfacht und Wartezeiten reduziert. Ingolstadt wächst und Aufgaben nehmen zu. Daher muss auch in finanziell schwierigen Zeiten die Verwaltung personell ausreichend ausgestattet sein und digitale Angebote ausgebaut werden.

9. Viele Ingolstädterinnen und Ingolstädter engagieren sich tagtäglich ehrenamtlich und machen damit unsere Stadt zu einer besonders lebenswerten Heimat. **Ehrenamt und Teilhabe** liegen mir persönlich am Herzen. Ich bin sehr dafür, Vereine, Initiativen, Stadtteiltreffs und unsere Bezirksausschüsse weiter zu fördern. Egal ob beim Sport, der Kultur, im Sozialen oder bei den Rettungsdiensten und Feuerwehren, hier wird viel für unsere Stadt geleistet. Hier zu sparen, wäre ein falsches Signal.
10. Ingolstadt ist die **Heimat aller Menschen**, die hier leben. Diese Vielfalt ist unsere Stärke. Mein Vater war spanischer Gastarbeiter, daher weiß ich aus eigener Erfahrung wie wichtig es ist, unabhängig von Herkunft, Religion oder sozialem Hintergrund eine echte Chance zu bekommen. Ich setze mich für Zusammenhalt, klare Regeln und Integration ein. Alle Menschen in Ingolstadt sollen gleichberechtigt, frei, sicher und selbstbestimmt an der Gesellschaft teilhaben.
11. Mit einer **weitsichtigen und nachhaltigen Stadtentwicklung** machen wir Ingolstadt zukunftsfähig. Unser zentrales Ziel ist Klimaneutralität bis 2035. Wir investieren in einen guten ÖPNV, in solide Straßen und Vorrangrouten für Fahrräder. Wir schützen unsere Grünringe und fördern den Ausbau erneuerbarer Energien. Der Schutz unserer Donaulandschaft und Artenvielfalt sind uns wichtig. Wir machen unsere Stadt vor extremen Wetterereignissen resilienter. Mit dem Integrierten Stadtentwicklungskonzept Ingolstadt 2040+ entwickeln wir Visionen für die Zukunft unserer Stadt.
12. Ingolstadt ist **Kulturstadt**. Wir sind stolz auf unsere Geschichte, unsere historischen Bauten, vielseitige Museen, die freie Kunst- und Musikszene, das Georgische Kammerorchester und unser Stadttheater. Das wollen wir weiter fördern, denn Kunst und Kultur gehört zum Menschsein und ist auch ein handfester Wirtschaftsfaktor. Wir streben die Aufwertung des Stadttheaters zum Staatstheater an und erhöhen damit auch die Förderung durch den Freistaat.